



## Protokoll der Außerordentlichen Mitgliederversammlung der SG Einheit Pankow e.V. Abteilung Basketball

**Termin:** Dienstag, 21.03.2023  
**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ort:** Jeanne-Barez-Grundschule, Hauptstraße 66, 13127 Berlin  
**Versammlungsleiter:** Benny Krebs  
**Teilnehmer:** siehe Anwesenheitsliste  
**Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Wahl der/des Protokollführer\*in
3. Beschlussfassung über die Tagesordnung
4. Vorstellung neue Beitragsstruktur
5. Diskussion neue Beitragsstruktur
6. Abstimmung neue Beitragsstruktur
7. Verschiedenes
8. Schlusswort

### **TOP1 Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung**

Benny KREBS begrüßt alle Teilnehmer um 19.00 Uhr. Benny KREBS stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist. KREBS stellt die Tagesordnung vor.

### **TOP2 Wahl der/des Protokollführer\*in**

Stefan MELLAHN stellt sich als Protokollführerin zur Verfügung. Per Wahl wird Stefan MELLAHN einstimmig zum Protokollführer ernannt.

### **TOP3 Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Es gibt keine Änderungsanträge.

### **TOP4 Vorstellung neue Beitragsstruktur**

Benny KREBS und Jörg MEHLHORN stellen die Charts vor (siehe Datei als Anhang zum Protokoll). Es wird ein Abriss der Entwicklung der Abteilung Basketball in den letzten Jahren gegeben. Die Anzahl der Mitglieder, insbesondere im Jugendbereich, ist deutlich gestiegen. Zunehmend soll auch zwischen verschiedenen Leistungsstufen in den Jugendaltersklassen unterschieden werden und auch der Leistungsgedanke steigt. Dadurch steigt der generelle Aufwand für den Verein. Die Anzahl der Trainer\*innen ist bereits deutlich gestiegen, zudem wurden mehrere hauptamtliche Trainer\*innen eingestellt, was sich in der Qualität der Trainings und auch bei den





Erfolgen der Mannschaften bemerkbar macht.

Jörg MEHLHORN stellt die „Zahlen der Hauptkostenpositionen“ (Einnahmen und Ausgaben) der letzten Jahre vor. Die Charts zeigen, dass insbesondere der Aufwand für die Trainer\*innen in den letzten Jahren deutlich gestiegen ist. Dies ist auf die oben beschriebene Professionalisierung des Trainings- und Spielbetriebs zurückzuführen. Es wird auch ein Ausblick der Finanzplanung für das Jahr 2024 gegeben.

Es wird daraufhin die Notwendigkeit der Anpassung der Beitragsstruktur vorgestellt. Der Vorschlag für die neue Beitragsstruktur mit Anpassung zum 01.04.2023 wurde bereits mit der Einladung zur Mitgliederversammlung allen Mitgliedern zugestellt. Die Beitragsanpassung ist notwendig, um den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten. Jörg MEHLHORN nimmt auch eine Einordnung der heutigen Beiträge im Vergleich zu anderen Berliner Basketballvereinen vor. Dabei wird ersichtlich, dass die heutige Beitragsstruktur der Abteilung Basketball sehr niedrig liegt.

Die Analyse der aktuellen Kosten eines Teams durch den Vorstand hat gezeigt, dass die Kostenstruktur pro Team relativ gleich ist. Deswegen wird auch eine Vereinfachung der Beitragsstruktur vorgeschlagen, d.h. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sollen demnächst einen einheitlichen Beitrag zahlen, es wird ausschließlich zwischen Teilnahme am Spielbetrieb und keine Teilnahme am Spielbetrieb unterschieden. Auch die Jugend-Coaches, welche am Spielbetrieb teilnehmen, sollen demnächst einen Mitgliedsbeitrag zahlen, da sie auch entsprechende Kosten im Spielbetrieb verursachen.

Kassenwart Klaus von LACROIX stellt klar, dass es mit der Beitragsanpassung zum 01.04.2023 eine „Nachzahlung“ für die Monate April bis Juni 2023 geben wird.

### **TOP5 Diskussion neue Beitragsstruktur**

Es kommt die Nachfrage nach zusätzlichen Einnahmen, die nicht in der Präsentation dargestellt sind. Herr MEHLHORN und Herr von LACROIX machen deutlich, dass es weitere meist zweckgebundene Spenden (z.B. für Trikotsätze) gibt, die hier nicht dargestellt sind. Es besteht Einigkeit, dass es in Pankow ein großes Potenzial für weiteren Spenden gibt, dieses Potenzial soll in Zukunft besser ausgeschöpft werden, hier ist die Mitarbeit aller Vereinsmitglieder gefragt. Es wird auch darauf eingegangen, dass der Verein durch die Basketball-Camps keinen Gewinn machen darf.

Es kommt die Nachfrage, ob die angenommene Austrittsquote von 5 % in der Kalkulation ausreichend ist oder ob man hier nicht konservativer kalkulieren müsste. Zudem kommt der Hinweis, dass aktuell relativ wenige Leute über die Beitragsanpassung entscheiden. Herr MEHLHORN weist darauf hin, dass es immer eine normale Fluktuation im Verein gibt, diese konnte in den vergangenen Jahren immer „überausgeglichen“ werden. Zudem sind laut Satzung derzeit nur die Mitglieder älter als 16 Jahre stimmberechtigt. Hier plant der Abteilungsvorstand eine Anpassung der Satzung, so dass jedes Mitglied eine Stimme in der Mitgliederversammlung hat. Zudem gibt Wartelisten in quasi allen Altersgruppen durch die mögliche Austritte ausgeglichen werden könnten.

Es kommt die Nachfrage, was gemacht wird, die Jugendspieler\*innen besser in die Erwachsenenbereiche zu überführen. Hier muss eine Verbesserung erfolgen, z.B. durch die Einbindung jugendlicher Trainer\*innen oder beispielsweise eine zusätzliche Herren 3-Mannschaft für Jugendspieler, um die Spieler\*innen im Verein zu halten.





es wird die Problematik fehlender Hallenzeiten angesprochen, die ein mögliches weiteres Wachstum ausbremsen. Auch besteht aktuell die Problematik, dass die Herren 1 nicht in der Arnouxstraße trainieren können. Es wird hier darauf verwiesen, dass der Vorstand in anhaltenden Gesprächen mit dem Bezirksamt bezüglich neuer zusätzlicher Hallenzeiten ist. Zudem fragt Petra STROBEL zu Saisonbeginn immer die Wünsche für Trainingszeiten für die einzelnen Teams ab, hier wird immer versucht, alle Wünsche nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Es gibt die Forderung nach mehr Transparenz bei der Veröffentlichung der Jahresabschlüsse. Der Vorstand verweist auf die anstehenden Jahresabschlüsse im Sommer 2023 und auf die nächste ordentliche Mitgliederversammlung, in der der kommende Jahresabschluss präsentiert wird.

### **TOP6 Abstimmung neue Beitragsstruktur**

Nach kurzer Diskussion über die Art der Abstimmung des Beschlussantrags wird einstimmig festgelegt, dass die Abstimmung öffentlich erfolgen soll.

Es gibt keine Änderungen am Beschlussantrag durch den Vorstand der Abteilung Basketball (siehe Charts). Das Ergebnis der Abstimmung lautet wie folgt:

- Ja-Stimmen: 31
- Nein-Stimmen: keine
- Enthaltungen: 2

Damit ist der Beschlussantrag angenommen.

### **TOP7 Verschiedenes**

Benny KREBS ermuntert hier nochmal alle anwesenden Mitglieder, sich aktiv in das Vereinsleben (z.B. Schiedsrichter, Spendensammlung, Ideeneinbringung für Events/ Aktionen, Vorstandsarbeit, Wahrnehmung ehrenamtlicher Funktionen) einzubringen und den Verein weiter zu unterstützen.

### **TOP8 Schlusswort**

Benny KREBS bedankt sich für die Anwesenheit und beendet die Versammlung um 20:23 Uhr

Berlin, 21. März 2023

Stefan MELLAHN  
- Protokollführer -

Benny KREBS  
- Versammlungsleiter -

